

Dr. Emil A. Erdin (1914-1995) zum Gedenken

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Jurablätter : Monatsschrift für Heimat- und Volkskunde**

Band (Jahr): **58 (1996)**

Heft 1

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

kehr. Vergangenes vernehmen wir in Grellingen vom einstigen Weinbau, in Duggingen von der Wanduhrenfabrik Angenstein, in Liesberg vom einstigen Dorfteil «Im Pfarrgarten», in Röschengar vom urgeschichtlichen Abri «Tschäpperfels». Unter den weiteren Beiträgen berichtet ein Laufentaler – Flavian Zeugin aus Grellingen – aus seinem Leben in Amerika. Das Jahr 1930 spiegelt sich in den Presseauszügen mit Inseraten aus der «Nordschweiz», zusammengestellt von P. Gürtler. Christina Borer stellt die Nach-

bargemeinde Pleigne vor. Sie verfasste auch die Chronik 1994/95. Das sich bescheiden gebende wertvolle Jahrbuch wird vielen Laufentalern in der Heimat und in der Fremde ein guter Begleiter sein. *M.B.*

Laufentaler Jahrbuch 1996. 11. Jahrgang. Herausgeber: Christina Borer-Hueber, Bernhard Bucher, Pierre Gürtler, Gerhard Vitt. Druckerei Cratander AG, Basel. 128 Seiten, Fr. 11.50.

Dr. Emil A. Erdin (1914–1995) zum Gedenken



In der gleichen Woche wie der Oltner Geograph Dr. Urs Wiesli verstarb der befreundete Fricktaler Historiker Dr. Erdin, am 4. August 1995. Seit 1983 redigierte der ehemalige Gymnasiallehrer die Jahreszeitschrift der Fricktalisch-Badischen Vereinigung für Heimatkunde «Vom Jura zum

Schwarzwald». Er war auch lange Jahre im Vorstand der Burgenfreunde beider Basel und betreute deren Archiv. Mit seinen zahlreichen Vorträgen, seinen Kursen an der Volkshochschule und seinen Exkursionen vermochte er seine Begeisterung für die Geschichte, vorab für jene des Fricktales, auf seine Zuhörer zu übertragen. Auch unserer Zeitschrift schenkte er einige wertvolle Beiträge, an welche wir gerne erinnern. Wir bewahren Dr. Erdin ein dankbares Andenken.

Die Aufsätze von Dr. Emil A. Erdin in den Jurablättern

- | | |
|---------|--|
| 1977/11 | Fünfundzwanzig Jahre Schweizerisches Burgenarchiv in Basel |
| 1979/9 | Das Wasserschloss Inzlingen |
| 1980/7 | Burg Pleujouse im Jura |
| 1981/7 | Die Johanniterhäuser an Aare und Rhein |

Dazu einzelne Reiseberichte der Gesellschaft Raurachischer Geschichtsfreunde. *M.B.*

Gesellschaft Raurachischer
Geschichtsfreunde

Generalversammlung im Hotel Rochat, Basel
Sonntag, den 11. Februar 1996, 14.15 Uhr
Referat: Was ist Genealogie?